

Polosport und CSI-Springreiten im Tessin: Ascona Polo Cup 2026 eröffnet zehn Tage Pferdesport am Lago Maggiore

18 Spieler aus fünf Nationen, Parade durch den Ortskern, Tribüne für alle: Der Ascona Polo Cup macht Polo zum Fest der ganzen Region – danach kommt das CSI.

ASCONA, TESSIN, SWITZERLAND, September 3, 2026 /EINPresswire.com/ -- Vom 4. bis 6. September richtet der [Polo](#) Club Ascona den 16. Ascona Polo Cup aus. Sechs Teams mit 18 Spielerinnen und Spielern aus fünf Nationen und über 80 Pferden spielen Arena-Polo auf Sand – mitten im Ort, direkt am Lago Maggiore – und damit mitten im "Schweizer Dorf des Jahres", zu dem Ascona 2025 gekürt wurde. Die



Janik Oertli, Nik Rogerson, and Stefan Locher – (Defending Champions) (© Kartin Gralla – Der Rote Drache)

Publikumstribüne steht allen offen. Der Erlös von Tombola und Versteigerung geht an die Styger Stiftung für Kinder. Und der Cup ist erst der Auftakt: Vier Tage nach dem Finale folgt das Springreitturnier CSI Ascona – Ascona wird im September zum Treffpunkt des europäischen Pferdesports.

“

Die Nähe zum Publikum ist einzigartig – Ascona ist wahrscheinlich das schönste Arena-Poloturnier, das man spielen kann.”

Dr. Stefan A. Locher

Sechs Teams aus fünf Nationen kämpfen um den Wanderpokal, eine Jury kürt erstmals die wildesten Jungle-Outfits – und nach dem Polo kommt das Springreiten. Bühne frei im schönsten Dorf der Schweiz.

Polo für alle statt elitäre Nische: Polo gilt als Sport der Wenigen. Ascona beweist das Gegenteil. Das Spielfeld

misst 80 × 50 Meter, gespielt wird drei gegen drei. Jeder versteht das Spiel in wenigen Minuten. Das Publikum sitzt direkt am Sand und hört das Schnauben der Pferde. Die Tribüne steht Familien, Feriengästen und Neugierigen offen. Am Samstag gehört die Parade durch den

historischen Ortskern der ganzen Region. "Die Nähe zum Publikum und zur Bevölkerung ist einzigartig", sagt Dr. Stefan A. Locher, Präsident der Swiss Polo Association.

Polo auf Sand: Warum Ascona anders spielt: Anders als das klassische Rasenpolo wird in Ascona Arena-Polo gespielt. Der Sandbelag ist mit Filzstücken durchsetzt: Sie geben dem Boden Struktur, federn die Bewegungen ab und sorgen für einen trittsicheren Untergrund für die Pferde. Das kompakte Feld ist gewollt: Das Geschehen bleibt jederzeit überschaubar, Tempo und Emotion sind unmittelbar zu spüren – hochklassiger Sport auf engem Raum, eingebettet in die mediterrane Kulisse. Und um den Wanderpokal, von einem Schweizer Künstler handgefertigt, rankt sich Turniergeschichte: Seit Jahren wandert er von Siegerteam zu Siegerteam – und mit ihm Ruhm, Stolz und Geschichte.

Sechs Teams, fünf Nationen: 18 Spielerinnen und Spieler aus der Schweiz, Deutschland, Italien, Argentinien und Grossbritannien reiten um den Pokal – und über allem steht die Frage: Verteidigt Styger & Partner den Titel, oder gibt es einen Wachwechsel auf dem Sand?

- Styger & Partner AG (Titelverteidiger): Stefan Locher, Nik Rogerson, Janik Oertli (alle SUI)
- Champagne Nicolas Feuillatte: Therence Cusmano (ITA), Matteo Beffa (SUI), Pedro Soria (ITA)
- Team Charly Zenger: Frank Kirschke (GER), Finley Bright (GBR), Augustin Kronhaus (ARG)
- PKB Private Bank: Adrian Fuchs, Stefan Roth, Thommy Gräff (alle SUI)
- Seven Group: Romy Schneider (GER), Moritz Haendel (GER), Francisco MacLoughlin (ARG)
- Private Fine: Peter Cromm (GER), Leopold Cromm (GER), Adrian Laplacette Jr. (ARG)

Drei Tage, drei Stimmungen: Freitag: Beachparty "simply white". Samstag: Parade und Gala unter dem Motto "Welcome to the Jungle!" – erstmals prämiert eine Jury die drei kreativsten Outfits. Sonntag: das Finale. Holt Styger & Partner den dritten Titel – oder reisst ein anderes Team den



Polo Club Ascona



Polo Club Ascona Play

handgefertigten Wanderpokal an sich?

Bühne Ascona: Das schönste Dorf der Schweiz als Gastgeber: Die Kulisse könnte grösser kaum sein: 2025 kürten die Leserinnen und Leser der Schweizer Illustrierten und von L'illustré Ascona zum "Schweizer Dorf des Jahres" – die Seepromenade mit den bunten Fassaden, die Piazza, die Gassen des Borgo, das mediterrane Flair. Genau dort spielt der Polo Cup: Die Parade führt durch den historischen Ortskern, die Pferde ziehen über die Piazza, der See liegt im Hintergrund. "Der Polo Club schafft Zugehörigkeit, Inspiration und eine Form von Lebensqualität, die weit über die Dauer der Veranstaltung hinausgeht", sagt Michela Ris, Vizebürgermeisterin von Ascona. Die Pferdesport-Tage bringen Gäste aus der ganzen Schweiz, aus Italien und Deutschland an den Lago Maggiore. Hotels, Restaurants, Detailhandel und Dienstleister der Region Ascona–Locarno profitieren gleichermassen – der Sport wird zum Wirtschaftsmotor der Region.

Einzigartig im Polosport: Eigene Zeitung, eigener Kanal, eigenes Newsportal: Kaum ein Poloturnier dieser Grösse erzählt sich so vollständig selbst – der Ascona Polo Cup tritt 2026 mit einem eigenen kleinen Medienhaus an. Zum ersten Mal erscheint die APC-Zeitung: gedruckt und als ePaper, zweisprachig Deutsch und Italienisch, mit dem Polo-1×1 für Einsteiger, Interviews mit allen Teamsponsoren und den Geschichten hinter dem Cup. APC-TV, der eigene Kanal, bringt Spielszenen, Stimmungen und die glanzvollen Abende in Bild und Ton. Und auf dem neuen Newsportal news.poloclubascona.ch laufen während der drei Turniertage News, Resultate, Interviews und Bilder zusammen – aktuell, offen für alle und auch nach dem Turnier abrufbar. Drei Kanäle, ein Ziel: Polo raus aus der Nische, hinein in die Region – und zu allen, die nicht am See sein können.

The Voice of Polo: Jan-Erik Franck: Dass in Ascona auch Neulinge sofort im Spiel sind, liegt nicht zuletzt an der Stimme über dem Sand: Speaker Jan-Erik Franck, "The Voice of Polo", begleitet jede Partie und macht aus Zuschauern Fans. "Polo lebt vom Vertrauen im vollen Galopp", sagt Franck – und seine Verbindung zum Polo Club Ascona fasst er in ein einziges Wort: "Leidenschaft." Teamsponsor Alfredo Paganetti sagt es noch kürzer: "Wir haben einen Speaker, der ist Weltklasse."

Ein Netzwerk über Grenzen: Rund zwanzig Partner aus der Schweiz, Deutschland und Frankreich tragen den Cup – darunter Oona Caviar, Blackforest Polo Gin, Appenzeller Bier, Delea Vini, MIU24 BusinessBaumarkt, die Kurfürst von Dalberg Strauch Destillerie aus Rheinhessen, Kasia mit der Haarpflegelinie ri:nyu, Mount Med Resort und weitere. Warum Partner bleiben, erklärt Unternehmer und Spieler Frank Kirschke so: "Der Polo Club Ascona ist kein Werbemittel. Er ist eine Gemeinschaft. Und wer das einmal gespürt hat, kommt wieder", so Matteo Beffa.

Matteo Beffa

Polo Club Ascona

+41 91 210 45 21

[email us here](#)

Visit us on social media:

This press release can be viewed online at: <https://www.einpresswire.com/article/939332083>

EIN Presswire's priority is source transparency. We do not allow opaque clients, and our editors try to be careful about weeding out false and misleading content. As a user, if you see something we have missed, please do bring it to our attention. Your help is welcome. EIN Presswire, Everyone's Internet News Presswire™, tries to define some of the boundaries that are reasonable in today's world. Please see our Editorial Guidelines for more information.

© 1995-2026 Newsmatics Inc. All Right Reserved.